

Wanderung über den Eggerberg: Bergbauernheimat im Winter

Beschreibung:

Vom Parkplatz der Mittelschule Welsberg (1087m) auf dem Schlossweg weiter, nach dem Bauernhof rechts, stets der Beschilderung „Eggerberg/Niederdorf“ „Nr.45“ folgend. Einzelne Bauernhöfe am Wegesrand, steile Wiesenhänge und schmale Stege lassen erahnen, was es heißt, über Jahrhunderte hinweg unter solchen Bedingungen einen Bauernhof zu bewirtschaften. Nach ca. einer Stunde gelangen wir zum höchsten und schönsten Punkt, zur sog. „Aussichtswarte“ (1460m), über das Pustertal und die östlichen Dolomiten. Bevor es abwärts geht, nach rechts und an der kleinen „E-Werkstation“ wiederum nach rechts. In gemütlichen Schleifen wandern wir den Eggerberg hinunter, an der wertvollen „Mooskirche“ vorbei, durch die Handwerkerzone ostwärts, bis wir an der Pfarrkirche zur „von-Kurz-Straße“ stoßen. Hier rechts über die Rienzbrücke und schon befinden wir uns auf der Bushaltestelle nach Welsberg.

Wanderdaten:

Ausgangspunkt & Parkplatz: Mittelschule in Welsberg (1087m)

Streckenlänge: ca. 8 km

Gehzeit: ca. 2 ½ Std.

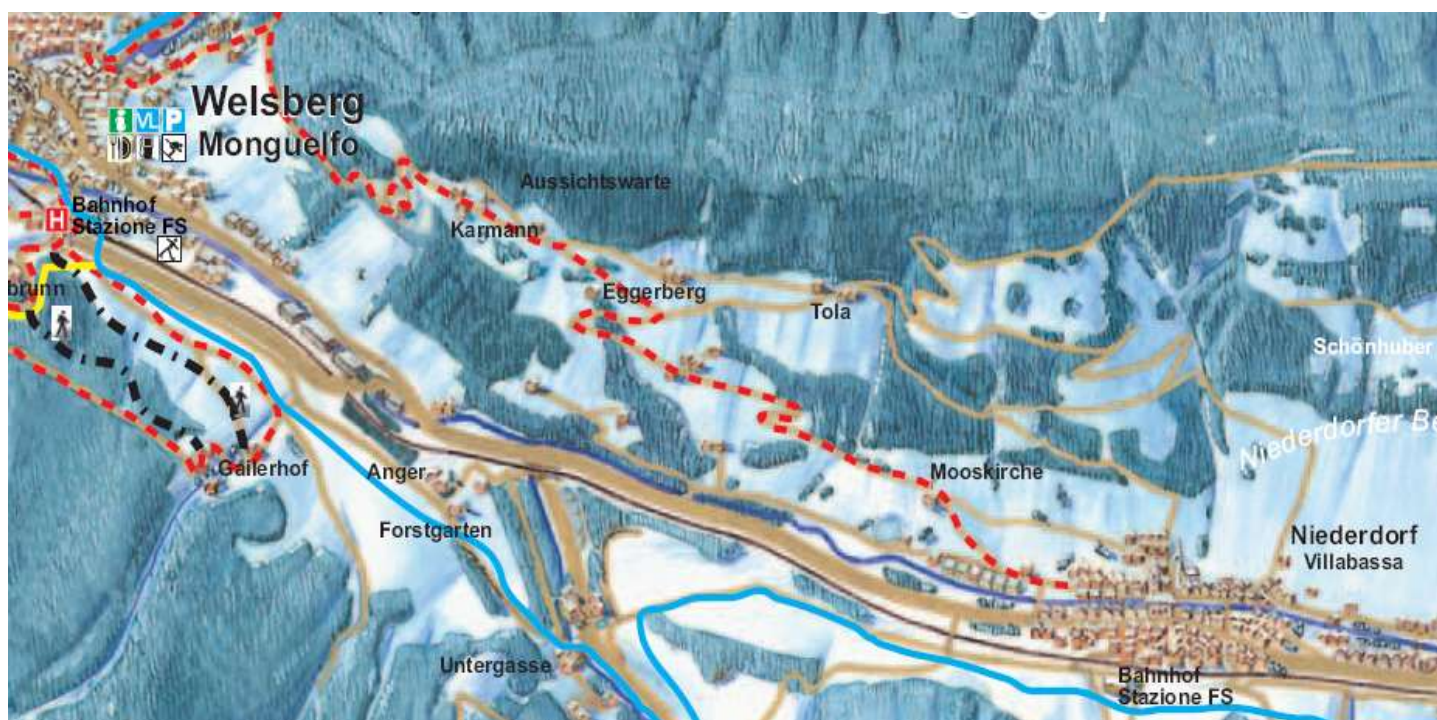
Schwierigkeit: 

Höhenunterschied: 320m

Rückkehr: von Niederdorf mit Bus bzw. Bahn

Besonderheiten am Wegrand:

Die Kirche „**Maria Magdalena im Moos**“, bereits im 13. Jh. erwähnt, die in ihrer heutigen Form von Paula von Mantua, der Gemahlin Leonhards, des letzten Grafen von Görz, angeblich zum Dank für die in Bad Altprags gefundene Heilung von schwerem Leiden gestiftet wurde 1491. Wertvolle Fresken von Simon von Taisten, 2. Hälfte des 15.Jh. (Schlüssel im Widum Nähe Pfarrkirche!)



Tourismusverein Gsieser Tal - Welsberg – Taisten – Tel. 0474 978436 – Fax. 0474 978226

info@gsieser-tal.com – www.gsieser-tal.com